

Germany-Bochum: Architectural and related services

OJ S 141/2022 25/07/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Bochum Holding GmbH

Postal address: Ostring 28

Town: Bochum

NUTS code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

Postal code: 44787

Country: Germany

E-mail: info@stadtwerke-bochum.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.stadtwerke-bochum.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDRDBSD/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDRDBSD>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: ewmr GmbH

Postal address: Ostring 28

Town: Bochum

NUTS code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

Postal code: 44787

Country: Germany

Contact person: Einkauf

E-mail: florian.brommer@ewmr.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.ewmr.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Energiedienstleister

I.5. Main activity

Other activity: Erzeugung, Fortleitung und Abgabe von Gas, Wärme und Strom

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Planungsleistung zur Errichtung einer dezentralen Wärme- und Kälteerzeugungsanlage
"Landmarken"

Reference number: ewmr_C_Bo_2022_5

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Wärme und Kälte auf dem Areal Mark 51°7 wird durch mehrere dezentrale Energieanlagen erzeugt.

Diese Anlagen sind über ein Zwischenkreislaufnetz, bestehend aus einer warmen und einer kalten Leitung, untereinander und mit der Anlage zur Wärme- und Kälteauskopplung aus dem Grubenwasser verbunden. Über den Zwischenkreislauf können die Anlagen Wärme und Kälte miteinander austauschen. Der Mangel wird mit Wärme oder Kälte aus dem Grubenwasser ausgeglichen.

Die Großanlage (Energiezentrale-Ost) hat eine Wärme- und Kälteleistung von jeweils 8,5 MW. Diese liefert über ein Nahwärme- und Nahkältenetz Wärme und Kälte an die entstehenden Gebäude im östlichen Bereich des Areals. Die Grundlast der Wärme (3MW) und Kälte (2,5 MW) wird über Wärmepumpen bereitgestellt. Die Spitzenlast wird durch Fernwärme und durch Kompressionskälte sichergestellt. Durch die Grundlast kann ungefähr 80% des jährlichen Gesamtbedarfs erzeugt werden.

Die Anlage zur Auskopplung von Wärme und Kälte aus dem Grubenwasser und die Energiezentrale-Ost werden derzeit geplant und befinden sich in der Ausführungsplanung. Das Zwischenkreislaufnetz ist bereits realisiert. Auch die Grubenwasserbohrungen GT-01 (8. Sole, warmes Grubenwasser) und GT-02 (4. Sole, kaltes Grubenwasser) sind bereits fertiggestellt.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services, 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Die anzubietenden Planungsleistungen betreffen die dezentrale Anlage zur Wärme- und Kälteversorgung des Unternehmens "Landmarken"

- Energiezentrale Landmarken:

Heizleistung: 1.080 kW

Kühlleistung: 830 kW

Die Anlage für Landmarken wird in einem separaten Technikgebäude auf dem Grundstück des Kunden aufgestellt und soll die Wärme und Kälte für drei Gebäude von Landmarken (Bauteile 4, 5 und 6) bereitstellen. Das Technikgebäude und die Wärme- und Kälteleitungen zwischen Technikzentrale und den Gebäuden werden bauseits errichtet. Es wurde eine Aufstellungsfläche von ca. 110 m² abgeschätzt. Diese ist als Teil der Planungsaufgabe durch den AN zu überprüfen.

Die Planung der dezentralen Anlage sollte in Anlehnung an die Planung der Energiezentrale-Ost erfolgen. Dabei gibt es folgende wesentliche Unterschiede:

- Leistung Wärmepumpenanlage soll 100% der Kühlleistung abdecken können;
- Die Grundlast der Wärmepumpenanlage soll ca. 35% der Heizleistung betragen. Wenn mehr Wärmeleistung aus dem Zwischenkreislauf verfügbar ist, kann die Betriebsleistung der Wärmepumpenanlage bei Bedarf erhöht werden;
- Es werden keine Kompressionskältemaschinen eingesetzt, stattdessen sind Tischkühler für den Wärmepumpenbetrieb mit 100% Kühlleistung zu planen;
- Es ist zu berücksichtigen, dass ca. 35% der erzeugten Wärme während des Kühlbetriebes in den Zwischenkreislauf eingeleitet wird oder auch mehr, sofern dementsprechend mehr Kühlleistung aus dem Zwischenkreislauf verfügbar ist. Die restliche Wärmeleistung wird über den Tischkühler an die Luft abgegeben.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Organisation des vorgesehenen Projektteams / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Erfahrung der vorgesehenen Projektleitung / Weighting: 15

Cost criterion - Name: Gesamthonorar (netto) / Weighting: 70

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 14/09/2022 End: 01/01/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bieter muss mit seinem Angebot folgende Anforderungen nachweisen:

- Erklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB, § 124 GWB (Formblatt 1 Befähigung zur Berufsausübung) sowie

- Erklärung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (Formblatt 1 Befähigung zur Berufsausübung)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV:

- Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung über 1,0 Mio. EUR gegen sämtliche Personen- und Sachschäden sowie aus den vorgenannten Schäden resultierende Vermögensschäden (Personen-/ Sachfolgeschaden).

Der Nachweis bzw. die Erklärung darf nicht älter als 12 Monate sein und muss dem Angebot beigelegt werden. Bietergemeinschaften müssen einen entsprechenden Nachweis bzw. eine Erklärung für die Bietergemeinschaft oder für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorlegen. Eine projektbezogene Aufstockung der bestehenden Versicherungen im Auftragsfall wird akzeptiert, ist jedoch mittels schriftlicher Versicherungsbestätigung mit dem Angebot vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter muss mit seinem Angebot folgende Anforderungen nachweisen:

- 3 Büroreferenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in den letzten sieben Jahren (Planungsleistung zur Errichtung einer dezentralen Wärme- und Kälteerzeugungsanlage) gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV. (Formblatt 4 Referenzdatenblatt Unternehmen)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die Stadtwerke Bochum Holding GmbH hat bei der Auftragsvergabe die Bestimmungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW) zu beachten. Sie wird einen fairen Wettbewerb um das wirtschaftlichste Angebot bei der Vergabe öffentlicher Aufträge sicherstellen, bei gleichzeitiger Sicherung von Tariftreue und Einhaltung des Mindestlohns. Hierzu wird die Stadtwerke Bochum Holding GmbH Vertragsbedingungen verwenden,

- durch die der Auftragnehmer verpflichtet ist, die in den § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG-NRW genannten Vorgaben einzuhalten,
- die ihr ein Recht zur Kontrolle und Prüfung der Einhaltung der Vorgaben einräumen und dessen Umfang regeln und,
- die ihr ein außerordentliches Kündigungsrecht sowie eine Vertragsstrafe für den Fall der Verletzung der in § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG-NRW genannten Pflichten einräumen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/08/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/09/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 22/08/2022 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Sämtliche in der Bekanntmachung geforderten Nachweise, Erklärungen oder sonstigen Angaben müssen bis zum Schlusstermin digital über die Projektplattform eingegangen sein. Fehlende Erklärungen können auf Anforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist gemäß § 56 VgV nachgereicht werden. Sofern fehlende Unterlagen auch dann nicht vorliegen, muss der Bewerber vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.

2. Nachfragen werden nur beantwortet, wenn sie über die Projektplattform bis spätestens 7 Tage vor dem Schlusstermin zur Abgabe des Angebotes gestellt werden. Eine Beantwortung gestellter Fragen erfolgt entsprechend der vergaberechtlichen Erfordernisse durch Einstellung der Antworten unter der in Ziffer I. 3) genannten URL, die die Bieter regelmäßig zu prüfen haben.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDRDBSD

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

Telephone: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs.3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb

einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/07/2022